

**Antrag betreffend die Sicherung der Kreuzung Lange Gasse X
Laudongasse für Fußgänger_innen**

Die unterfertigten Mitglieder der Bezirksvertretung Josefstadt stellen zur Sitzung der Bezirksvertretung am 6.7.2020 gemäß § 24 Abs.1 GO-BV folgenden

Antrag

Die zuständige Magistratsabteilung 46 wird ersucht, die für Fußgänger_innen sichere Überquerung der Laudongasse auf der westlichen Seite der Lange Gasse durch einen Zebrastreifen und ggf. ergänzende Maßnahmen zu ermöglichen bzw. deren Umsetzung zu prüfen.

Begründung:

Insbesondere für Fußgänger_innen, die entlang der westlichen Seite der Lange Gasse von der Alser Straße kommen, ist es nicht möglich, die Laudongasse gefahrlos zu überqueren, ohne einen Umweg von mehreren 100 Metern über die nächstgelegenen Ampelkreuzungen Alser Str. X Lange Gasse oder Laudongasse X Kochgasse zu nehmen. Sowohl die von der Lange Gasse in die Laudongasse (und umgekehrt) einbiegenden Kfz als auch die Straßenbahn (5/33) machen diese Überquerung zu einer sportlichen und leider gefährlichen Herausforderung. Dass die Abschrägung der Gehsteigkante offenbar auch Rollstuhlfahrer_innen die Querung ermöglichen soll, muss man hier fast als gefährliche Irreführung betrachten.

Der offensichtliche Grund für den fehlenden Zebrastreifen, die mögliche Behinderung der Straßenbahn durch das Warten auf querende Fußgänger_innen darf nicht zulasten deren Sicherheit gehen und hält sich im Übrigen mit Sicherheit in einem vertretbaren Rahmen.

